

# Neuigkeiten in ORCA AVA Version 15.0

Standard Edition (SE), Professional Edition (PE), Enterprise Edition (EE)



ORCA AVA wird laufend den technischen Neuerungen und den Anwenderbedürfnissen angepasst. Upgraden lohnt sich!

Übrigens: Mit dem Programmteil **ORCA POOL** können Sie den Ausschreibungsprozess und die gesamte Projektkommunikation per Internet abwickeln. Das spart Zeit, Kopier- und Portokosten und schafft vollständig dokumentierte Strukturen.

Rufen Sie mich an, ich berate Sie gerne unter 03375-20 36 20.

	SE	PE	EE
<b>Neue Programmtabellen</b>			
<b>Neue Systemvorlage ‚Projektübersicht‘:</b> Alle im AVA-System bekannten Projekte werden in einer übersichtlichen Tabelle angezeigt. Neben den Datei-Informationen sehen Sie auch die aktuellen Projektsummen (Schätzung, Auftrag, Abrechnung). Diese Werte können Sie exportieren (.CSV) und für die Ermittlung von Faktoren oder für eigene Projektsummenauswertungen weiterverwenden.	X	X	X
<b>Neue Projekttafel ‚Kostenkontrolle‘</b> ermöglicht Ihnen den projektinternen Vergleich verschiedener Kostenstände. Sie können sämtliche Kostenermittlungsarten nach DIN 276 / ÖNORM und den anderen 4 Kontenrahmen der Kostengliederung abbilden und vergleichen. Erstellen Sie Ihre Kostenverfolgung frei nach den Kostenständen der verschiedenen Projektphasen (Kostenschätzung, -vorgabe, -berechnung, -anschlag, -prognose, -feststellung). Zugleich frieren Sie Projektstände ein und können diese miteinander vergleichen, z.B. Ausschreibung (01.01.07) gegen Ausschreibung (19.05.07). Oder legen Sie für die Differenzauswertung einen Vergleichskostenstand, z.B. Kostenanschlag (10.04.2007), fest.	-	X	X
<b>DIN 276 vom November 2006</b> wird in die Standardkostengliederung eingebettet. Neue Projekte haben somit automatisch den neuen Kontenrahmen für die Kostengruppenauswertungen zur Verfügung.	X	X	X
<b>Neue Funktionen</b> <i>ORCA AVA bietet in der aktuellen Version noch mehr hilfreiche Funktionen</i>			
<b>Automatische Kostengruppenzuordnung</b> von Positionen in der DIN 276 (1981), wenn die DIN 276 (1993/2006) eingetragen ist. Die hinterlegte Zuordnungstabelle kann über die Einstellungen angepasst werden.	X	X	X
<b>Kostengruppen:</b> Neue Spalten [MWSt.%] und [Gesamt(Brutto)] - Jeder Kostengruppe kann nun ein eigener MwSt-Satz zugewiesen werden. Die Projektsumme wird Brutto aufaddiert, dadurch ist es z.B. möglich, Grundstückskosten mit 0,0% MwSt. in die Kostengruppenauswertungen der Ausschreibung einfließen zu lassen. Alle Kostengruppen-Layouts wurden angepasst.	X	X	X
<b>Kommentare und Anlagen</b> wurden erweitert. Binden Sie in Ihren Einträgen Anlagen, z.B. Pläne, Excel-Dateien, Doc-Dateien, Grafiken oder PDFs- usw. mit ein. Diese können in der AVA-Datei abgelegt oder als Link hinterlegt werden. Durch die Option ‚Öffentlich‘ können Kommentare in den Druckausgaben dargestellt oder in der HTML-Ansicht Anlagen mitgeschickt werden.	X	X	X
<b>Die Kostengruppenzuordnung</b> nach DIN 276 (1993) von bestehenden Projekten kann mit einem Mausklick in die DIN 276 (Nov/2006) konvertiert werden. Alle Bezeichnungen und Nummern werden überprüft.	X	X	X
<b>Rechtschreibprüfung</b> – Das neue Rechtschreibprüfungssystem unterstützt neben der alten auch die neue deutsche Rechtschreibung. Über ‚Optionen‘ können Sie fehlerhafte Eingaben direkt bei der Eingabe markieren lassen oder das Wörterbuch mit eigenen Begriffen bzw. Regeln anpassen. So ist es z.B. über die Suchfunktion möglich, ein LV oder ein ganzes Projekt nach Rechtschreibfehlern zu durchsuchen. Fehler können komfortabel über den Assistenten berichtigt werden.	X	X	X
<b>Mengenermittlung:</b> Die ‚Bemerkungen‘ (z.B.Fläche1) der Rechenzeilen / Hilfwerte können Sie anstelle der ‚Adresse‘ (z.B. A0001A1) in Berechnungen Verwenden. Beispiel: Fläche1+100 = Ergebnis. Dies gilt für Hilfwerte ebenso wie für Rechenzeilen in allen rechenfähigen Programmteilen.	X	X	X
<b>Projektdateien:</b> Bauherr, Planverfasser, Bauleitung usw. bequem aus den Projekt-/ Stammdressen kopieren.	X	X	X
<b>Ausschreibung:</b> Neuer Menüpunkt ‚Neues LV aus Gewerkeschätzung übernehmen‘.	-	X	X
<b>Angebote:</b> Budget der Ausschreibung nun als eigenständiger Systembieter in der Angebotsstruktur.	X	X	X
<b>Angebote:</b> Kopierfunktion ist jetzt auch für Systembieter verfügbar.	X	X	X
<b>Aufmaßprüfung:</b> Prozentuale Abrechnung auf Basis der Auftragsmengen über ‚Mengen kopieren‘ möglich.	-	X	X
<b>Kalenderfunktion</b> in allen datumsrelevanten Eingabefeldern. Kalender aufrufen und bequem auswählen.	X	X	X
<b>Grafiken</b> können im Texteditor formatiert werden (vergrößern, verkleinern, Seitenverhältnis ändern...).	X	X	X
<b>Positionstexte</b> in Fließtext umwandeln. Damit entfernen Sie Zeilenschaltungen z.B. bei importierten Textbausteinen.	X	X	X
<b>Projektbearbeitung</b> <i>noch komfortabler</i>			
<b>Positionstexte</b> werden in der Tabelle als Tooltipp angezeigt. Dies ermöglicht eine Vorschau von Positionen, ohne diese vorher zu öffnen. Sehr hilfreich, wenn verschoben, kopiert oder gelöscht werden muss.	X	X	X
<b>Standardformatierung</b> für neue Positionen: Sie können die Einstellung für Tabulatoren, Einrückungen, Textbreite oder die Ausrichtung für das Anlegen neuer Einträge als Standard vordefinieren.	X	X	X
<b>LV-Erstellung:</b> Ordnungszahl und Bezeichnung von LVs oder Gliederungspunkten aus einer Liste bequem	X	X	X

# Neuigkeiten in ORCA AVA Version 15.0

Standard Edition (SE), Professional Edition (PE), Enterprise Edition (EE)



auswählen. Alle Einträge sind nach dem Standardleistungsbuch hinterlegt (STLB / ÖNORM).			
<b>Dokument als E-Mail</b> versenden kann direkt über die Symbolleiste aufgerufen werden.	X	X	X
<b>Dokumentbibliotheken</b> wurden um die Option ‚GAEB-Begrenzung‘ beim Erstellen von Dokumenten erweitert.	X	X	X
<b>Eigenschaften Rechnung:</b> Ändern von gesperrten Rechnungen z.B. Auszahlungsbetrag über den Dialog.	-	X	X
<b>Eigenschaften Position:</b> Die Ansicht mit Steuerzeichen im Dialog wird benutzerspezifisch gespeichert.	X	X	X
<b>Mengenberechnungen</b> werden ohne vorherige Sicherheitsabfrage durch einen Klick im Dialog angelegt.	X	X	X
<b>Bietertextergänzungen:</b> Beim Erfassen von Angeboten wird auf unausgefüllte Textergänzungen hingewiesen.	X	X	X
<b>Kostengliederung:</b> Die Option ‚Fester Betrag‘ kann als Voreinstellung gesetzt werden.	X	X	X
<b>Aufmaßprüfung:</b> Der Dialog ‚Eigenschaften Position‘ zeigt die Ordnungszahl ab Ebene 2 u. den Positionstext.	-	X	X
<b>DA11 / DA12 Export</b> öffnet bei Fertigstellung der Datei den E-Mail-Versand-Dialog.	X	X	X
<b>Datensicherung / Zwischenstand</b> kann bei der Erzeugung einen Kommentar mitspeichern.	X	X	X
<b>Menü Datei:</b> Sie können die Anzahl der ‚zuletzt geöffneten Dateien‘ im Menü bestimmen.	X	X	X
<b>Import/ Export – Schnittstellen, die den Datenaustausch erleichtern</b>			
<b>GAEB XML:</b> Zertifizierte Schnittstelle (BVBS). Unterstützte Austauschphasen: DA 81, 82, 83, 84 u. DA 86.	X	X	X
<b>GAEB XML:</b> Import und Export von Teilmengen, Quellverweisen, oder der Kostengruppe 1 bis 3 zum Eintrag.	X	X	X
<b>STLB-Bau(Z) XML V2:</b> Rahmenverträge der Version 09-2006 wird ebenfalls unterstützt wie ihre Vorgänger.	X	X	X
<b>BKI:</b> Importieren Sie Kostenschätzungen aus BKI KOSTENPLANER als Kostenschätzung nach Elementen.	-	X	X
<b>Bauzeitenplan:</b> Schnittstelle zur Bauzeitenplan- / Siegeplansoftware ProPlan der Firma Gripware.	X	X	X
<b>Excel:</b> Export der Aufmaßprüfung. Gesamter Aufmaßstand oder nur eine Rechnung je LV möglich.	-	X	X
<b>Excel:</b> Projektliste mit allen bekannten Projekten u. Projektsummen können als .CSV-Datei exportiert werden.	X	X	X
<b>Druckausgaben/ Layouts zeigen Sie Corporate Identity</b>			
<b>Mengenermittlung und Grafiken</b> ausgeben als Druckoption im Layoutdialog. Es sind keine separaten Layouts mehr nötig, da diese Optionen von allen Standardlayouts unterstützt wird.	X	X	X
<b>Kostengruppenauswertungen</b> weisen addierten Bruttobetrag bei unterschiedlichen MWSt.-Sätzen aus.	X	X	X
<b>Grafikdarstellung optimiert</b> , um z.B. unnötige Seitenumbrüche bei Mehrfachverwendug zu unterdrücken.	X	X	X
<b>Kommentare</b> können über eine neue Variable im Layout gesetzt und ausgegeben werden.	X	X	X
<b>Mehrzeiliger Kurztext</b> kann durch eine neue Variable über das Layout formatiert werden.	X	X	X
<b>Variablenherkunft</b> der verwendeten Hilfswerte wird mit der Berechnung ausgegeben.	X	X	X
<b>Layouts in Englisch:</b> LV (Tender), Angebote (Tender vetting), Auftrag (Order), Abrechnung (BoQ, Billing).	X	X	X
<b>Systemvoraussetzungen für alle gängigen Windowssysteme optimal gerüstet als Einzelplätze, Netzwerkversionen oder für mobile Rechner.</b>			
<b>Windows Vista ready</b> (32/ 64 Bit). ORCA AVA braucht für das Programmverzeichnis keinen Schreibzugriff und unterstützt damit das Sicherheitskonzept von Windows Vista. Der Kompatibilitätsmodus wird nicht benötigt. ORCA AVA arbeitet ohne Dateivirtualisierung. Notwendiger Leistungsindex von 1,0 Punkten. Empfohlener Mindestleistungsindex 2,0 Punkte oder höher.	X	X	X
<b>Linuxserver</b> werden von der Setuproutine unterstützt. Alle von Windows anwählbaren Netzlaufwerke können als Fileserver angegeben werden, soweit sie im System administrativ eingerichtet sind und der Anwendung zur Verfügung stehen.	X	X	X
<b>Windows Installer Setuproutine:</b> Der Windows Installer etabliert sich immer mehr zu einem Standard-Verfahren zur Erstellung und Administration von Setups für Windows Betriebssysteme. ORCA AVA wird mit einem Windows Installer Setup installiert. Vorteile bieten sich z.B. im Zusammenhang mit Softwareverteilungssystemen.	X	X	X
<b>Laptopinstallation</b> mit optionalem Netzwerkzugriff wahlweise über das Startmenü anwählbar.	X	X	X
<b>Komplettdatensicherung</b> aller der Anwendung bekannten .AVA-Dateien über eine Verknüpfung im Startmenü. Es wird ein Zielverzeichnis abgefragt und eine .LOG-Datei erzeugt. Sichern Sie Ihre Daten in regelmäßigen Zyklen komplett.	X	X	X
<b>Dateialoge</b> zum Speichern in Ordnern mit Optionsschalter ‚Neuer Ordner‘.	X	X	X
<b>Neuer Systemtest</b> zum Auffinden von problematischen Systemdateien u. Installationen mit Protokollfunktion.	X	X	X
<b>E-Mail-Hotlineanfragen</b> stellen Sie komfortabel über den Menüpunkt: ‚Hilfe/ Hotlineanfrage‘.	X	X	X